

	<p>Objekt: M. Agrippa</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18210731</p>
--	--

Beschreibung

Kaiser Caligula prägte diese Serie zu Ehren seines Großvaters M. Agrippa, der siegreich aus den Schlachten bei Naulochos und Actium hervorging und dafür die corona rostrata verliehen bekam. Die Datierung dieser Münzen ist in der Forschung umstritten, da ihr Prägezeitraum entweder von Tiberius bis Claudius oder hauptsächlich unter Caligula angenommen wird.

Vorderseite: Kopf des Marcus Agrippa mit Schiffsschnabelkranz (corona rostrata) nach l.
Rückseite: Neptunus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält auf der r. Hand einen Delphin und im l. Arm einen Dreizack. Beiderseits S - C.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.78 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	37-41 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Caligula (Gaius Caesar Augustus Germanicus) (12-41)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann von Gansauge (1799-1871)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Marcus Vipsanius Agrippa (-64--12)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BNat II Nr. 77-86. Vgl. auch S. Jameson, The date of Asses of M. Agrippa, Numismatic Chronicle, 1966, 95-124.
- J. Nicols, The Chronology and Significance of the M. Agrippa Asses, ANS Museum Notes 19, 1974, 65-86..
- RIC I² Nr. 58.